Vom Pustertal zum Bleder See nach Slowenien

E-MTB Transalp Karnische Alpen

Die E-MTB Strecke Transalp Karnische Alpen folgt einem völlig neuen Routing. Mehr als „Alpendurchquerung“ startet die Tour im schönen Pustertal. Schon am ersten Tag erleben wir die Dolomiten hautnah. Tofana, Hohe Gaissl, Monte Cristallo und Drei Zinnen liegen am Weg. Dann geht es weiter hoch überm Drautal und auf alten Pilgerpfaden ins einsame Lesachtal. An der Grenzlinie zu Italien liegen die Karnischen Alpen. Wild und ursprünglich begegnen uns das tief eingeschnittene Gailtal und die angrenzenden Berge. Übers Nassfeld queren wir hinüber nach Italien und nehmen dann Slowenien mit dem Triglav Nationalpark ins Visier. Das spektakuläre Finale ist am idyllischen Bleder See.

Highlights

+ Drei Zinnen und Monte Cristallo
+ Gailtal und Karnische Alpen
+ Alte Pilgerwege im Lesachtal
+ Slowenien und Triglav Nationalpark
+ Idylle am Bleder See

Über die Plätzwiese

Herrliche Strecken im Lesachtal

E-MTB Tour zum schönsten See Sloweniens

1. Tag Anreise nach Stefansdorf im Pustertal.
2. Tag Die Tour startet gleich mit einer Königsetappe. Vom Pustertal geht es sofort in die Bergwelt der Dolomiten. Die 2000 Meter hoch gelegene Plätzwiese ist von legendären Bergen umrahmt. Auf einer alten Militärstraße hinunter zur Trasse der alten Dolomitenbahn. Vorbei an blauen Bergseen erreichen wir unser Tagesziel Toblach. Aufteilung der Gruppe auf zwei Hotels gleicher Sternekategorie. Gemeinsames Abendessen in einem der Hotels. 63 km, 1400 hm
3. Tag Schnell lassen wir heute das Drautal weit unter uns. Auf einer Panoramastrecke sehen wir spektakulär in die Sextner Dolomiten hinein. Auf einem alten Pilgerpfad geht es ins einsame Lesachtal und dort über tolle Waldwege in das Langlaufzentrum Obertiliach. 45 km, 1150 hm
4. Tag Tief hat sich die Gail ins Lesachtal eingeschnitten. So haben sich die Dörfer über Jahrhunderte eine besondere Ursprünglichkeit bewahrt. Auf teils abenteuerlichen Wegen erkunden wir die Schlucht. Ein Abstecher bringt uns den Karnischen Alpen ganz nah, ehe wir bei Mauthen den Gailtalradweg erreichen. Übernachtung in Tröpolach. 76 km, 1080 hm
5. Tag Unter Skifahrern ist das Nassfeld als Sonnenalpe bekannt. Die Seilbahn bringt uns schnell auf knapp 2000 Meter Höhe. Wir queren hinüber nach Italien und treffen nach langer Abfahrt auf den berühmten Alpe-Adria Bahnradweg. Über alte Bahnbrücken und Tunnel erreichen wir unser Tagesziel Tarvis. 50 km, 480 hm
6. Tag Die Grenzstadt Tarvis verlassen wir in Richtung Slowenien. Wieder ein toller Bahnradweg. Rund 2700 Meter ragen die höchsten Gipfel in den Himmel. Wir wagen einen Abstecher zu einem einsamen Bergsee, blicken bei Kranjska Gora zum ersten Mal in den Triglav Nationlpark hinein und erreichen über eine einsame Bergstrecke das Tagesziel Bleder See. Übernachtung im 4-Sterne-Hotel. 65 km, 720 hm
7. Tag Der malerische Bleder See und die umgebenden Julischen Alpen sind für viele das schönste Reiseziel in Slowenien. Auf einer Rundtour genießen wir atemberaubende Blicke und entdecken die ursprüngliche Bergwelt. Zudem haben wir Zeit für einen Sprung in den kristallklaren See. 56 km, 1080 hm
8. Tag Nach dem Frühstück Rückreise im Reisebus.

Info Level 2

Anreise: Selbstanreise per PKW/Bahn nach Stefansdorf/Südtirol.
Streckenart: Forst- und Radwege, Asphalt-Nebenstraßen, kurze Trailpassagen.
Tagesleistung: ↑ 480-1400 → 45-76
Gesamtleistung: ↑ 6000 → 350
Im Reisepreis enthalten: Geführte Tour mit 7 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, mehrgängige Abendmenüs) in 3- o. 4-Sterne-Hotels im DZ, oft mit Wellness, Gepäcktransport, Rücktransfer im Reisebus.
Mindestteilnehmer: 8 Personen
Preis: 1855 €, EZ-Zuschlag: 280 €

Kondition: ■ ■ □ □ □
Fahrtechnik: ■ ■ □ □ □

Markus Walch, Guide

Neu und toll

» *Tagesetappen bis zu 1400 Höhenmeter und auch 80 Kilometer stehen bei der neuen Transalp Karnische Alpen an. Bei der Auswahl der Wege wurde jedoch bewußt auf schwierige Trails verzichtet. Lediglich ein paar kurze Passagen sind technisch anspruchsvoll. Eine ideale Tour für alle, die abseits der üblichen Trampelpfade neue Landschaften entdecken wollen. Und das Ziel, den Bleder See, muss man einmal im Leben gesehen haben.* «

Termine

Juni	27.	
Juli	11.	
Aug.	29.	
Sep.	05.	12.